

# **BESONDERER TEIL**

für die Anschlussbahn mit Eigenbetrieb mit  
sonstigen Verschiebeinrichtungen der  
LINZ SERVICE GmbH  
für Infrastruktur und Kommunale Dienste

## **ANHANG 2**

### **MERKBLATT**

## **FÜR DEN UMSCHLAG MIT ABROLLCONTAINERN (ACTS)**

**LINZ AG**  
H A F E N

**ANSCHLUSSBAHN HAFEN LINZ**

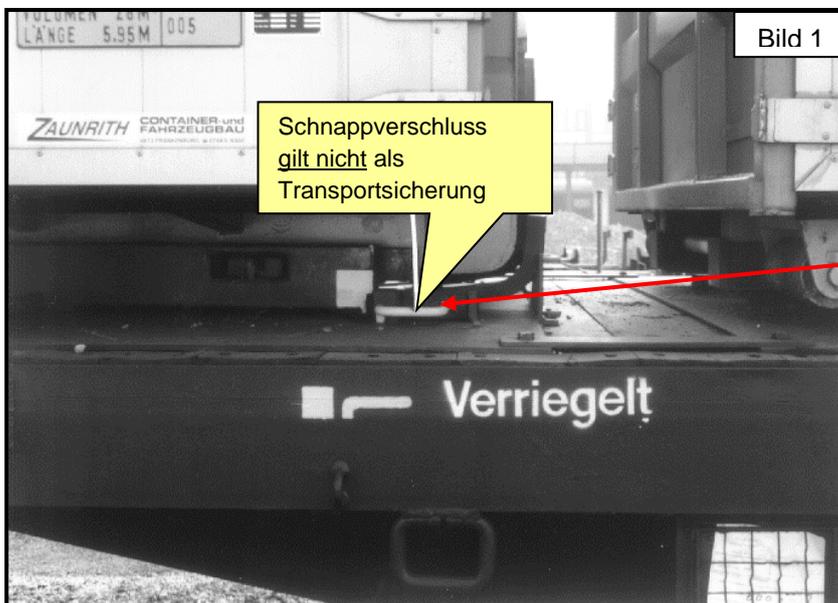
- Vor Beginn der Be- bzw. Entladung ist die Handbremse der ACTS-Tragwagen anzuziehen und in dieser Stellung zu belassen (gelbes Handbremsrad im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen).

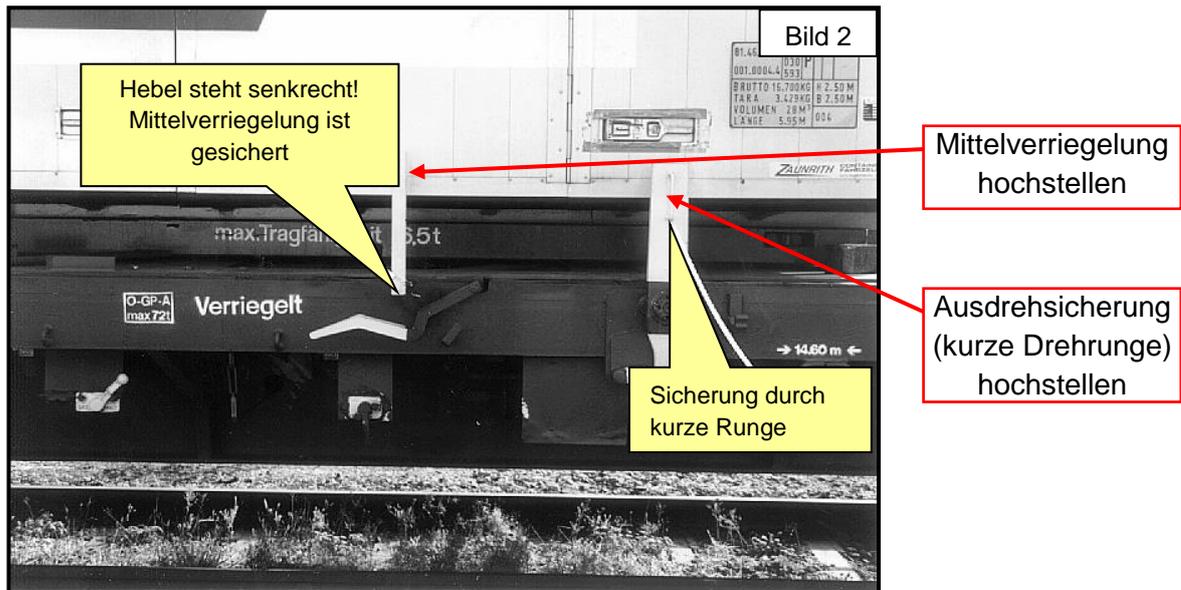


- Abrollcontainer schwenkt hinten max. 2685 mm ab Wagenmitte aus.
- Im Zwischenraum zum nächsten Gleis gilt Aufenthaltsverbot, wenn dieses besetzt ist bzw. wenn dort Verscharbeiten durchgeführt werden.
- Es darf immer nur 1 beladener Drehrahmen ausgedreht werden (Kippgefahr des Tragwagens).
- Beträgt das Containergesamtgewicht mehr als 18 t ist der Umschlag nur mit Ketten- oder Knickschubhakengerät zulässig (Kippgefahr für den LKW).

#### Verriegelung der Drehrahmen gegen Ausdrehen:

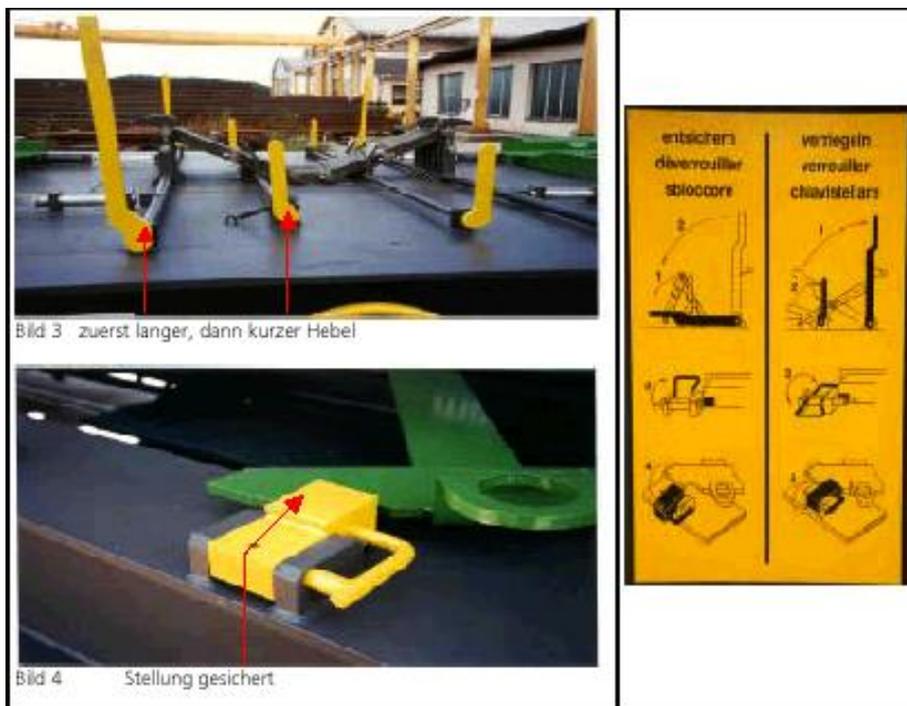
- a) bei Tragwagen der Gattung Slps(-x), Llps(-x) sowie Laalps(-x)





- Entriegelung:
1. Kurze Runge abklappen
  2. Hebel für Mittelverriegelung umlegen,
  3. Hebel des Schnappverschlusses senkrecht stellen und
  4. Dreharm bis zum Anschlag ausdrehen.

- b) bei Tragwagen der Gattung Slps(-x), Llps(-x) sowie Laalps(-x) Drehrahmen gegen Ausdrehen wie folgt sichern:
1. Schnappverschluss einrasten (Bild 1)
  2. beide Knickhebel für Verriegelung hochstellen (Bild 3)
  3. Ausdrehsicherung umlegen (Bild 4)



Nach Beendigung der Ladearbeiten unbedingt die ordnungsgemäße Verriegelung der Drehrahmen überprüfen.